

# Harugakure - Das Dorf der Harmonie

Von Merlot

## Kapitel 6: Die Chunin Auswahlprüfung beginnt

Der erste Teil der Prüfungen. Viel Spaß beim lesen.

In Konoha war es derzeit ruhig. Die Genin versammelten sich derzeit alle an einem Ort. Der Grund dafür war ganz einfach. Die Chunin Auswahlprüfungen standen an. Es war die einzige Zeit in der sich so viele Ninjas aus den unterschiedlichsten Dörfern an einem Ort versammeln. Das Ninjas aus Harugakure dort waren, war aber dennoch etwas besonderes. So waren Naruto, Kim und Fuu gerade auf den Weg in den dritten Stock, wo der erste Teil der Prüfungen stattfinden soll. Von Shina hatten sie ja bereits erfahren worum es geht. Als sie dann an ein großes Klassenzimmer kamen, sahen sie das schon einige da waren, wobei einige einen Angsteinflößenden Ausdruck hatten. Naruto und die beiden Mädchen störte das allerdings wenig, da es sich ja nur um Genin handelte und kein Genin war im Stande ihnen das Wasser zu reichen. So gingen sie dann einfach weiter. Aber wurde Naruto dann von jemanden aufgehalten, „Warte einmal... wie heißt du?“ fragte ein Junge, wo Naruto an den Augen schon erkennen konnte das es ein Hyuga ist, doch beachtete er ihn überhaupt nicht, sonder ließ weiter, was diesem überhaupt nicht passte, „Hey! Ich rede mit dir!“ damit blieb Naruto stehen und drehte seinen Kopf zu ihm, „Na und? Ich habe keine Verpflichtung dir antworten zu müssen.“ damit verfinsterte sich der Blick des Hyuga, „Wie war das?“ Tenten bemerkte wie Nejis schlechte Laune stieg, „Du hättest ihm einfach antworten sollen, dann wärest du noch davon gekommen.“ sprach sie. Nun drehte sich Naruto komplett zu dem Hyuga, „Für den Kindergarten hab ich heute keine Zeit!“ sprach Naruto ruhig wie immer. Doch stieg Nejis Wut nun enorm, „Wie war DAS... Kindergarten?!“ dazu nickte Kim nun, „Bist du Taub oder was?!“ wollte die Schwarzhaarige nun von ihm wissen. Damit aktivierte sich bei Neji nun sein Byakugan, „Das Schicksal meint es mit dir anscheinend nicht gut, kleine. Juken!“ damit wollte er sie angreifen, doch wurde sein Handgelenk von Naruto festgehalten, was Neji überraschte und gleichzeitig erschreckte, „Was zum...“ natürlich versuchte er sich aus Narutos Griff zu befreien, doch gelang ihm dies nicht. Aber dann nahm Naruto mit seiner anderen Nejis Stirnband, weshalb man nun das Siegel auf seiner Stirn sehen konnte, „Du gehörst zur Nebenfamilie des Hyuga-Clans.“ stellte Naruto fest, weshalb Neji sein Gesicht verzog, „Ja. Die Nebenfamilie hat keine Rechte. Wir müssen nur gehorchen. Wer es nicht tut wird bestraft.“ Hinata die das sah, war geschockt, während Neji nun traurig aussah. „ich entferne das Siegel für dich.“ sprach Naruto, was Neji erschreckte. Dann konnte er in Narutos Augen das Shirugan erkennen. Nun

begann auch das Siegel auf Nejis Stirn zu verschwinden, bis es komplett verschwunden war, „Das wäre erledigt.“ damit ließ er Neji los und auch sein Shirugan verschwand wieder, „Ich war nebenbei so frei dafür zu sorgen das die Hauptfamilie dich kein zweites Mal mit dem Siegel belegen kann.“ Neji nahm nun blitzschnell sein Stirnband zur Hand und spiegelte seine Stirn dort, wodurch er erkannte, dass das Bannmahl wirklich Weg war. Dann band sich der Hyuga das Stirnband wieder um, „Warum hast du das gemacht?“ wollte er wissen, weshalb Naruto meinte, „Ich bin einfach nur der Meinung das es jeder verdient hat eigene Entscheidungen zu treffen, ohne das er unter der Kontrolle eines anderen steht. Die Hauptfamilie des Hyuga-Clans hat ihre Ehre ohnehin schon vor Jahren verloren.“ damit herrschte etwas Ruhe, bis Neji das Wort ergriff, „Verrätst du mir bitte deinen Namen?“ dazu nickte der Blondschoopf, „Ich heiße Naruto.“ dann zeigte er auf die Schwarzhaarigehaarige, „Das ist meine Schwester Kim.“ ehe er auf das Mädchen mit den Minzgrünen Haaren zeigte, „Und das ist Fuu.“ damit nickte Neji, „Ich bin Neji Hyuga.“ dann zeigte er auf seine Teamkollegen, „Das ist mein Team. Tenten und Lee.“

Aber dann konnte keiner mehr weiter sprechen, da plötzlich eine Rauschwolke erschien, in welcher einige Männer standen, „So ihr kleinen Babygesichter! Haltet die Klappe und hört mir zu!“ damit sahen alle auf die Männer, wobei der Mann mit dem Schwarzen Mantel wieder sprach, „Die Prüfung beginnt! Ich bin Ibiki Morino, euer Prüfer und von jetzt an... euer schlimmster Feind!“ erklärte dieser, wobei Kim mit den Augen rollte (Was ist den das für ein Spinner?)

Aber sprach Ibiki dann auch schon weiter, „Ich sag's nicht zweimal, also hört mir zu! Unter den Kandidaten wird es keine gegenseitigen angriffe geben, es sei den, die Prüfungsaufsicht erlaubt es.“ erklärte er, „Aber auch dann ist die Anwendung von gefährlichen Jutsus streng verboten!“ dabei klang er ziemlich streng, was einige der Genin einschüchterte, „Jeder der nur daran denkt sich mit mir anzulegen wird sofort disqualifiziert! Also lasst es.“ damit blickte er einmal über die Genin, wobei sein Blick an dem Trio aus Haru hängen blieb (Das sind also die Schüler von Shina. Hoffen wir das sie nicht auf die selbe Art mit vorgesetzten umspringen wie ihr Sensei.) doch sprach er dann weiter, „Wenn ihr soweit seit... werden wir mit der Chunin Auswahlprüfung beginnen! Ihr gebt mir jetzt eure Arbeitsblätter, daraufhin erhält jeder von euch eine Nummer.“ damit zeigte er einen kleinen weißen Zettel vor, auf welchem eine Nummer stand, „Die entscheidet darüber wo ihr sitzen werdet. Wir beginnen mit der Schriftlichen Prüfung sobald alle sitzen!“

Es dauerte dann etwas, doch saßen dann alle. Ibiki begann daraufhin wieder zu sprechen, „So... alle sehen jetzt nach vorne. Es gibt einige Regeln die ihr hier zu befolgen habt. Und ich beantworte keine Fragen, also passt lieber von vorneherein gut auf!“ Naruto gähnte daraufhin einmal, da ihm mittlerweile langweilig war. „Regeln Nummer 1 lautet, den schriftlichen Teil bewerten wir mittels eines Punkteabzugssystems. Anders als ihr es vielleicht bisher gewöhnt seit, beginnt jeder mit der Höchstzahl von 10 Punkten.“ damit drehte sich Ibiki von der Tafel, an der er die Regeln aufschrieb zu seinen Prüflingen, „Für jede Falsche Antwort wird euch ein Punkt abgezogen. Bei 3 falschen ist eure Endpunktzahl 7. Regeln Nummer 2, die Gesamtpunktzahl aller Mitglieder entscheidet ob ein Team besteht.“ damit herrschte entsetzten zwischen den Genin. Nun kamen einige Beschwerden, „RUHE!“ kam es

daraufhin vom Prüfer, „Dafür hab ich schon meine Gründe, also hört lieber zu. Regel Nummer 3. Hier im Raum sind überall Wachen aufgestellt, die euch genau beobachten werden, damit ihr nicht betrügen könnt... und wenn einer dabei erwischt wird, werden ihm sofort 2 Punkte abgezogen, also lasst es. Ich warne euch... lasst es ja nicht darauf ankommen. Erwischt man euch 5 mal, werdet ihr disqualifiziert und der Test wird nicht gewertet.“ nun herrschte eine beunruhigende Stille, in denen sich einige ihre Gedanken dazu machten. Naruto ebenso, doch anders als die anderen, war er am überlegen, ob er jetzt einfach schlafen sollte oder lieber den Raum mit dem Shirugan in Flammen setzten. Beide Optionen hatten ihrer Reiz.

„Jeder der so Dumm ist sich von den Wachen dabei erwischen zu lassen, hat es sowieso nicht verdient hier zu sein.“ „Ich beobachte euch genau Leute.“ sprach eine der Wachen dann. „Wenn ihr angesehene Ninjas werden wollt...“ sprach Ibiki dann wieder, „Dann zeigt uns was außergewöhnliches in euch steckt!“ damit herrschte wieder eine Stille, ehe er fortfuhr, „Noch etwas... sollte falls ein Kandidat beim Test nur 0 Punkte erreicht... wird das ganze Team durchfallen.“ nun sah er sich die Genin an, wobei bei einigen nun der Schweiß von der Stirn lief, „Die letzte Frage wird erst 15 Minuten vor Schluss gestellt, das heißt... ihr müsst euch dann beeilen. Ihr habt jetzt eine Stunde... die Zeit läuft!!!“

Mit diesen Worten machten sich die Prüflinge an die Arbeit. Viele bemerkten dabei wie schwer die Fragen sind und das man womöglich schummeln muss um überhaupt eine Chance zu haben. Doch flog dann ein Kunai durchs Zimmer, da von einer der Wachen geworfen wurde, aber nie bei Ziel ankam, da Naruto es mit Zeige- und Mittelfinger auffing, was die Wache erstaunte. Doch wurde es nun für diese Gefährlich, also Naruto und einfach zurückwarf, wobei die Wache ausweichen musste, da es zu schnell kam. Aber obwohl er ausgewichen war, hatte er an seiner Schulter nun eine Schnittverletzung, „Respekt.“ sprach dieser leise, doch auch Ibiki hatte davor Respekt. „Ich möchte mich dafür entschuldigen, doch würde ich dich bitten die Kunais in ruhe zu lassen, den versichere ich dir das die Wachen sehr wohl zielen können.“ dann sah Naruto aus seinen Blauen Augen zu Ibiki, „Wenn eines dieser Kunais mir, Kim oder Fuu zu Nahe kommt...“ seine Drohung ließ er unausgesprochen, doch schluckten die Wachen, denn wussten sie so gut wie nichts über diesen Jungen. Nur das seinem Team die Teilnahme auf Persönliche Erlaubnis des Hokage gestattet wurde. Zudem hatte der Hokage sie gewarnt das diese Team von allen Teilnehmenden Team mit Sicherheit das stärkste ist, was sie nach dieser kleinen Kostprobe auch glaubten. Es war zwar nichts besonderes, doch hatte das Kunai eine enorme Geschwindigkeit drauf und hatte Naruto nicht einmal gezielt, geschweige den darauf geschaut wohin er warf.

Doch warf nun ein anderer ein Kunai, welches Naruto nicht fing und die Prüfung eines anderen aufspießte, „5 mal und du bist raus.“ „23! Durchgefallen!“ ertönte die Stimme eines anderen Prüfers, ehe der nächste sprach, „Nummer 27 und 43! Durchgefallen!“ damit begann es und einer nach dem anderen wurde raus gezogen, was einige einschüchterte. Ibiki blickte sich um und bemerkte dabei ein paar die sich nicht verunsichern ließen. Doch wurden immer wieder welche aufgerufen, welche durchfallen waren. Kabuto machte sich derweil sorgen, „Das war jetzt schon das 13.

Team das ausgeschieden ist.“ doch ging es weiter. Einige nutzen nun ihre Jutsus, Kekkei Genkais oder anderen Hilfsmittel um so an Informationen zu kommen. Naruto, Kim und Fuu langweilten sich in der Zeit zu Tode, da ihnen das ganze zu einfach war, was auch Ibiki bemerkte, doch ließ er dieses Team wieder in Ruhe. Da Shina dafür bekannt war kurzen Prozess mit allen zu machen die denen die ihr nahe stehen etwas anzutun, wozu auch ihre Schüler zählen.

Nach der Zeit sprach Ibiki, „Schluss jetzt. Hier kommt die letzte Frage. Doch bevor ich die letzte Frage stelle, kommen hier noch ein paar Regeln die es zu befolgen gilt!“ das mit erschreckte die übrigen, die natürlich nicht mit noch mehr Regeln gerechnet haben.“ dann ging er ein paar Schritte, ehe er weiter sprach, „Diese Regeln gelten nur für Frage 10, darum hört genau zu und lasst euch nicht davon beunruhigen.“ dazu gähnte Naruto nur noch einmal, da er kurz davor war dem Prüfer Feuer unterm Hintern zu machen, was ihm selbst ein grinsten entlockte.

Einige andere hatten schon bei diesen Worten die Angst vor der Frage bekommen. Dann wandte sich Ibiki an die übrigen, „Regeln Nummer 1. Ihr habt die Wahl ob ihr die Letzte Frage beantworten wollt, es ist eure freie Entscheidung.“ damit verwirrte er einige der Genin. Doch ergriff Temari dann das Wort, „Und wo ist da der Hacken, wenn wir uns entscheiden sie nicht zu beantworten?“ wollte das Mädchen wissen. Nun grinste Ibiki, „Wenn ihr die 10. Frage nicht beantwortet, ist es egal wie viele Punkte ihr bisher hattet, ihr steht bei 0. Mit anderen Worten... ihr fallt durch! Und das bedeutet natürlich eure Teamkameraden ebenfalls!“ das gab einen Schock, sowie Beschwerden der Genin. „Lasst mich ausreden! Wenn ihr nun die Frage beantwortet, diese aber falsch ist, werdet ihr nicht nur durchfallen, sondern nie mehr die Zulassung zur Chunin Auswahlprüfung bekommen!“ damit herrschte eine Stille als wären alle tot. Natürlich gab es Beschwerden, weshalb Ibiki meinte, „Das ist euer Pech. Ich müsst die Frage ja nicht beantworten.“ nun blickte er die Genin an, „Wenn ihr euch nicht sicher fühlt, dann steigt lieber aus. Ihr dürft es im nächsten Jahre gerne nochmal versuchen.“ nun herrschte Ruhe. Solange bis der erste seine Hand erhob, was bedeutet das dieser ausstieg. So folgten ein paar.

Als dann mehrere Minuten lang nichts geschah sah sich Ibiki um (66 sind noch da.) dann sah er zu den Wachen, welche nickten, „Ich bewundere eure Entschlossenheit. Für die, die noch hier sind habe ich nur noch eines zu tun. Ich darf euch sagen... Ihr habt bestanden!“ das überraschte alle bis auf das Trio aus Harugakure. Damit erhob sich Sakura, „Aber wo ist den die 10. Frage?“ dazu lächelte Ibiki, „Die hat es nie gegeben. Zumindest kenne ich sie nicht. Auf jeden Fall war eure Entscheidung zu bleiben die Antwort auf die 10. Frage.“ nun herrschte echte Verwirrung unter den Genin.

Während Ibiki mit den Genin diskutierte und ihnen erklärte was es mit all dem auf sich hat, hörte Naruto überhaupt nicht mehr zu. Doch brach dann eines der Fenster, wo sich ein Tuch öffnete und eine Jonin aus Konoha davor stand, „Kopf hoch Mädchen und Jungs... wir haben keine Zeit zu feiern.“ sprach sie, „Ich bin jetzt eure nächste Prüferin – Anko Mitarashi!“ stellte sie sich vor, „Na... bereit für den zweiten Test. Dann mal los!“

„Du bist zu früh.“ kam es dann von Ibiki, welcher halb hinter dem Tuch stand, weshalb sie wütend auf ihn sah, ehe sie bemerkte wie viele noch da waren, „Ibiki... haben die etwas alle bestanden?2 dieser nickte, weshalb sie sprach, „Die Fragen waren wohl zu leicht.“ Vielleicht haben wir dieses Jahr auch nur stärkere Teilnehmer.“ kam es vom Leiter der Spionascheabteilung, woraufhin die Jonin meinte, „Sieht aber nicht danach aus... bevor wir fertig sind... wird mehr als die Hälfte aus dem Rennen sein!“ nun waren die Genin geschockt.

Doch erhob Kim dann ihre Hand, „Bruderherz. Darf ich dieser Kuh Feuer unterm Hintern machen?“ fragte die Schwarzhaarige als wäre es das normalste auf der Welt, was alle erschreckt. Anko jedoch verzog ihr Gesicht, ehe sie verschwunden war. Doch dann brach die Tischreihe hinter Kim zusammen, weshalb alle dorthin sahen. Da war eine Spur der Zerstörung bis zur Wand, wo sich nun ein Krater befand, in welchem Anko war. War ihr stand Naruto, der sie am Hals gepackt hatte, „Ich hatte doch gesagt was geschieht wenn Kim oder Fuu etwas passieren sollte.“ Anko hatte das Problem das sie sich nicht aus diesem Griff befreien konnte, was sie nicht ganz verstand. Noch weniger verstand sie weshalb Ibiki oder die Wächter nicht eingriffen. Aber wurde der Druck an ihrem Hals dann größer, was Anko sehr genau spürte. Ibiki und die Wächter wiederum waren in einer Zwickmühle. Einerseits müssen sie Anko helfen, da Naruto sie womöglich umbringen wird, andererseits haben sie Probleme wenn sie Naruto etwas antun.

Doch kam dann Hilfe. Eine gewisse Frau hielt Naruto plötzlich mit einer Hand die Augen zu, womit Narutos Hand schwach wurde und fiel, womit Anko auf den Boden fiel und sich mit der anderen Hand ihren Hals hielt, wobei sie hustete. Dann sah sie auf ihre Helferin, die Naruto mittlerweile auf den Armen trug. Doch als sie wenige Augenblicke später die Frau erkannte, wich ihr sämtliche Farbe aus dem Gesicht, „Shina!“ diese sah aber ebenfalls nicht sehr freundlich aus, „Du hast versucht Hand an meine Kinder zu legen, Anko Mitarashi!“ damit trat die Blonde einmal zu, womit Anko durch die Wand hinter ihr und noch ein paar flog. Dann drehte sie sich um, „Ibiki.“ dieser zuckte kurz zusammen, „Ich nehme meine Kinder mit.“ damit machte sie sich auf zur Tür, wo ihr Fuu und Kim folgten. Die anderen Genin sahen dem nur nach. Doch auch die Prüfer blickten hinterher. Neji hatte dabei einen nachdenklichen Gesichtsausdruck im Gesicht. Doch ergriff Ibiki dann noch einmal das Wort, „Ihr könnt gehen! Man wird euch Bescheid geben wann und wo der zweite Teil der Prüfung stattfinden wird.“ damit standen die Genin und verließen den Raum, wobei sich Leute wie Neji durch das von Shina geschaffene Loch verzogen.

Sasuke hatte als er ging wie einige andere einen nachdenklichen Gesichtsausdruck. Die Kraft diese Jungen war enorm, wenn nicht einmal ein Jonin mithalten konnte. Dazu musste er grinsen, „Diese Prüfungen Düften sehr interessant werden.“

Die Wächter brachten Anko derweil ins Krankenhaus, da diese bestimmt erst in ein paar Tagen wieder aufwachen wird. Ibiki derweil erstattet dem Hokage Bericht darüber was geschah. „Es sind wahrlich ihre Schüler.“ sprach der dritte, wozu Ibiki nickte, „Ja. Von all denen die hier teilnehmen, dürften ihre Schüler mit Sicherheit die stärksten sein.“ dazu nickte der Hokage wieder, „Der zweite Teil der Prüfung wird in 7

Tagen beginnen.“ dazu nickten nun auch alle ANBU die anwesend waren. Dann schritt der Hokage zum Fenster, „Wir werden die Prüfungen dieses Ajhr wohl anders bewerten müssen.“ damit sah er hinauf in den Himmel.

Hoffe doch das es euch gefallen hat. Würde mich über eure Meinungen freuen.